

Absender:

.....
.....
.....
.....

Stadt Frankfurt (Oder)
Der Oberbürgermeister

Stadt Frankfurt (Oder)
Ordnungs- und Umweltamt
Abteilung Umweltschutz
- untere Wasserbehörde -
Goepelstraße 38

15234 Frankfurt (Oder)

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus einem Oberflächengewässer für die Brauchwassernutzung

- für Grünflächen- oder Gartenbewässerung
- für Bewässerung landwirtschaftlicher Flächen / Obstplantagen
- für Betriebszwecke z. B. Kühlwasser

1. Antragsteller

Name und Vorname / Firma:
Anschrift:
Tel.: Fax: Mobil:

1.1 Grundstückseigentümer wie Antragsteller

Name und Vorname / Firma:
Anschrift:
Tel.: Fax: Mobil:

1.2 Planverfasser

Name und Vorname / Firma:
Anschrift:
Tel.: Fax: Mobil:

2. Lage des zu bewässernden Grundstückes

Straße, Nr.: PLZ, Frankfurt (Oder)
Gemarkung Frankfurt (Oder) Flur: Flurstück:
Name der Gartensparte: Parzelle:

3. Standort der Entnahmestelle

betroffenes Gewässer: Kat.-Nr.:
Gemarkung Frankfurt (Oder) Flur: Flurstück:
Lagesystem ETRS 89 H-Wert: R-Wert:

4. Entnahmemenge

..... l/s m³/h m³/d m³/a

5. Nutzungszeitraum vom bis

6. Befreiung vom Anschlusszwang und Benutzungszwang für die öffentliche Wasserversorgung liegt vor (nur bei Entnahme für Brauchwassernutzung für Betriebszwecke)

nein ja vom:

7. Überschwemmungsgebiet

nein ja

8. Zustimmung des Eigentümers des benutzten Grundstücks

nein ja vom:

9. Zustimmung des Gewässerunterhaltungspflichtigen

nein ja vom:

Die Unterlagen sind in 2-facher Ausführung einzureichen.

Ort / Datum:

.....
Unterschrift des Antragstellers

.....
Unterschrift des Grundstückseigentümers

zutreffend ankreuzen

Anlage: Information zum Antrag

Information zum Antrag

Ihren Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus einem Oberflächengewässer für die Brauchwassernutzung mit den erforderlichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Stadt Frankfurt (Oder)
Ordnungs- und Umweltamt
Abteilung Umweltschutz
- untere Wasserbehörde -
Goepelstraße 38
15234 Frankfurt (Oder)

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

- Beschreibung des Vorhabens (Entnahme) und der Auswirkungen auf den Wasserhaushalt und die Umwelt
- Lageplan mit Entnahmestelle, Gewässer, Ufer und den zu bewässernden Flächen im Maßstab 1 : 200
- Berechnung der beantragten Wassermenge (siehe Pkt. 4 Entnahmemenge im Formblatt)
- Angabe der Pumpe und deren Leistungsdaten (Kopie der Herstellerunterlagen)
- Angaben zum Zeitraum der Entnahmen
- bei stationärer Entnahme, Planungsunterlagen einschließlich:
 - technische Zeichnung des Entnahmebauwerkes einschl. Schnittdarstellung sowie Material- und Maßangaben
 - Querschnitt des Gewässers inkl. Ufer und Wasserspiegellage bei Mittelwasser
- schriftliche Zustimmung des Eigentümers des benutzten Grundstücks
- schriftliche Zustimmung des Gewässerunterhaltungspflichtigen

Der Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus einem Oberflächengewässer für die Brauchwassernutzung für Betriebszwecke kann nur bearbeitet werden, wenn eine Befreiung vom Anschlusszwang und Benutzungszwang für die öffentliche Wasserversorgung vorliegt, siehe Punkt 6 des Antragsformular.

Die untere Wasserbehörde (uWB) wird nach Prüfung des Antrages über die Entscheidung einen Bescheid erteilen und Ihnen zusenden. Dieser Verwaltungsakt ist gebührenpflichtig.

Für telefonische Rückfragen zum Antrag erhalten Sie Auskünfte unter der Tel.-Nr.: 0335 / 552 3910.